

Winznau

Bezirk Gösgen



↑↓ Die Burgstelle liegt auf der steilen Felskuppe über der Aare.

→ 1961 werden die Reste der mittelalterlichen Burg ausgegraben.

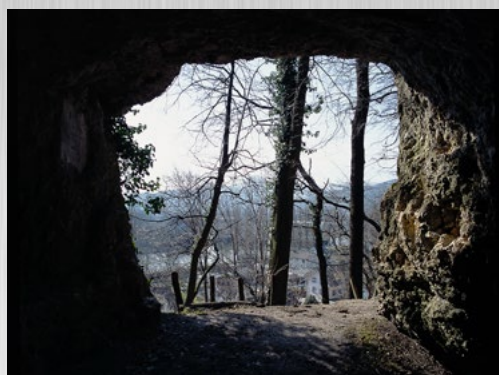


Dass an dieser engen Stelle der Aare im Mittelalter eine Burg errichtet werden sollte, verwundert nicht. Von hier aus kann man viele Wege überblicken. Allerdings ist die Burg nie vollendet worden, wie die archäologische Untersuchung zeigt. In den Ortsnamen Burgacker und Burgackerring ist die Burgstelle dennoch bis heute präsent.



Winznau

Bezirk Gösgen



↑→ Das Käsloch heute und nach den Ausgrabungen um 1905.

↘ Steinzeitliche Werkzeuge von den Feldern um Winznau.

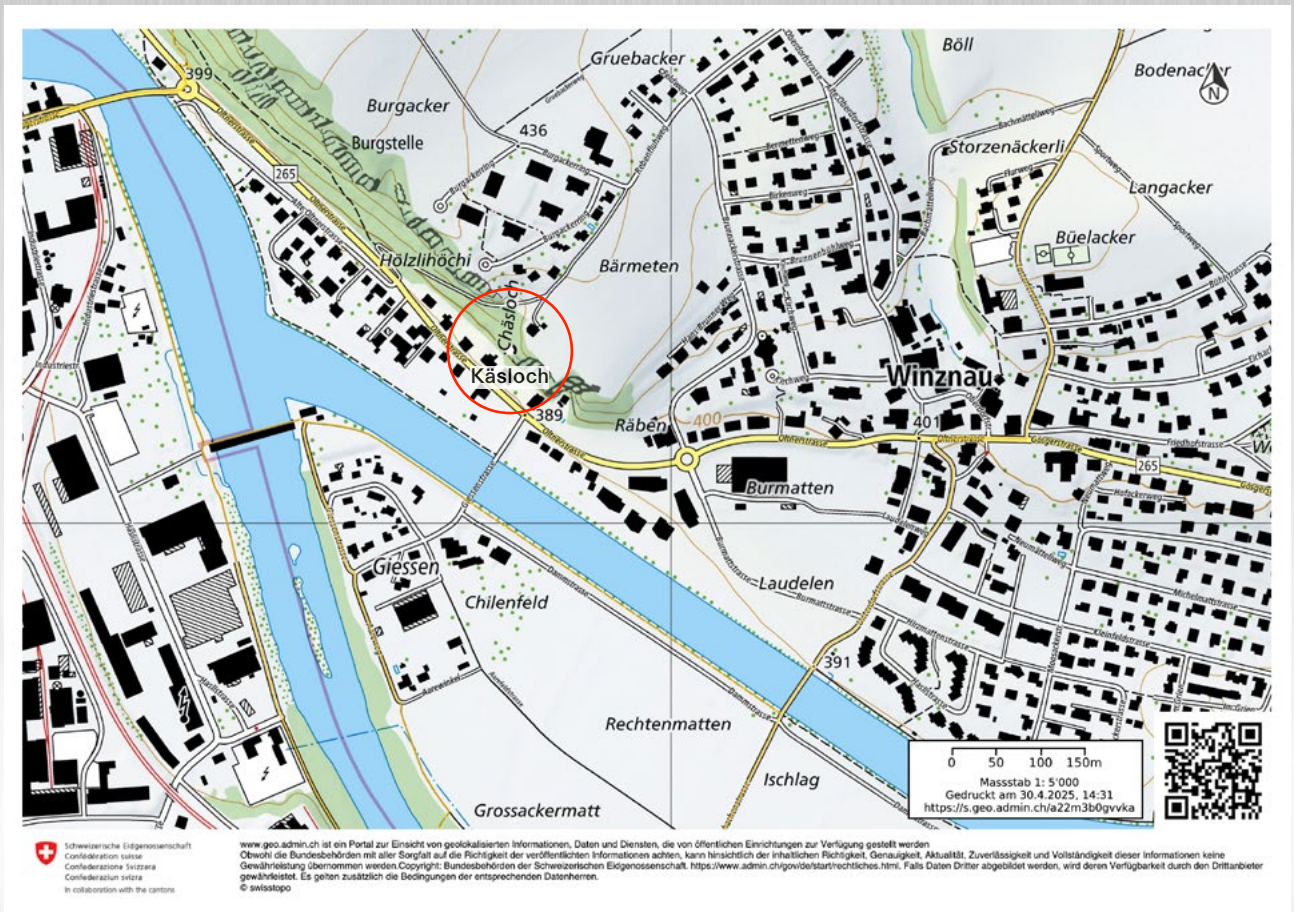
↓ Der fast vollständig erhaltene Keramiktopf aus dem Hölzli ist rund 6000 Jahre alt und stammt aus der Jungsteinzeit.

→ Dieser Schaber von der Wilmatt ist das Werkzeug eines Neandertalers.



Das Gebiet von Winznau wird seit uralten Zeiten begangen. In der Wilmatt werden über 40 000 Jahre alte Werkzeuge aus der Zeit der Neandertaler gefunden. Das Käsloch ist vor rund 15 000 Jahren ein beliebter Rastplatz der altsteinzeitlichen Jäger und Sammler. Viel später, in der Jungsteinzeit vor rund 6000 Jahren, ist der Felsüberhang im Hölzli besiedelt.





Auf einem Waldweg gut zu erreichen: das Käsloch.